



Centre Number

71

Candidate Number

**General Certificate of Secondary Education
2012**

German

Unit 4: Reading

Higher Tier

[GGE42]



MONDAY 18 JUNE, AFTERNOON

TIME

50 minutes.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Write your Centre Number and Candidate Number in the spaces provided at the top of this page.

Write your answers in the spaces provided in this question paper.
Answer **all nine** questions.

For Examiner's use only	
Question Number	Marks
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	

INFORMATION FOR CANDIDATES

The total mark for this paper is 40.

Figures in brackets printed down the right-hand side of pages indicate the marks awarded to each question or part question.
Use of a dictionary is **not** permitted.

Total Marks	
--------------------	--

1 Ein Profil.

Ich stelle mich vor: ich bin die Katja Meier. Ich stamme aus Hamburg – bin dort geboren – wohne aber jetzt in Aachen. Ich bin drei Jahre älter als mein Bruder, Frank, und werde im Dezember 17 Jahre alt: ich war ein schönes Weihnachtsgeschenk für meine Eltern! Meine Mutter arbeitet in einem Büro und mein Vater in einer Klinik als Beamter. Ich aber hoffe Ärztin zu werden.

Fülle die Lücken mit einem Wort aus dem Kästchen aus!

• NACHNAME	Meier
• VORNAME	Katja
•	Hamburg
•	25.12.1995
•	Medizin
•	1 Bruder

GEBURTS DATUM – GESCHWISTER

HEILIGABEND – GEBURTSORT – KINDER

STUDIENPLÄNE

[4]

2 Du bekommst SMS von deinen Freunden. Wähle die beste Antwort!

Trage den richtigen Buchstaben ins Kästchen ein!

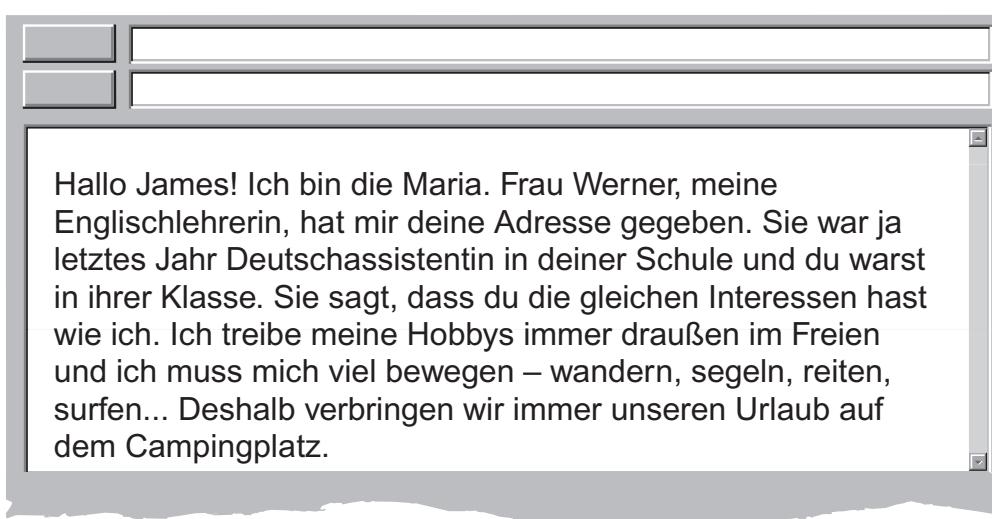
Examiner Only	
Marks	Remark

- | | |
|----------|---|
| A | Diese Person ist jetzt im Urlaub. |
| B | Diese Person war schon im Urlaub. |
| C | Diese Person wird bald in Urlaub fahren . |
| D | Diese Person fährt nicht in Urlaub. |
| E | Diese Person fährt nicht gern in Urlaub. |

- (a) Ich kann nicht warten: morgen geht's endlich los! Ich schicke dir bestimmt eine Postkarte.
Tschüs! ☺
- (b) Ich arme! Die ganze Welt geht weg. Ich werde die einzige sein, die nichts Neues erlebt!
Viel Vergnügen!!! ☺
- (c) Nun, hier gibt's alles! Tolles Wetter, hübsche Mädchen, leckeres Essen. Ich komme bestimmt nicht nach Hause! ☺
- (d) Ich armer! Nächste Woche geht's los und ich habe gar keine Lust dazu. Ich würde viel lieber zu Hause bleiben. ☹

[4]

- 3 Du liest diese E-Mail.



Trage den richtigen Buchstaben ins Kästchen ein!

- (a) James hat Frau Werner schon .
- (b) James und Maria sich für dieselben Dinge.
- (c) Maria ist ein sehr Mädchen.
- (d) In den Sommerferien sie sehr gern.

A	zeltet
B	kennengelernt
C	aktives
D	besucht
E	fleißiges
F	interessieren

[4]

Examiner Only	
Marks	Remark

4 Marias E-Mail endet. Unterstreiche die richtige Antwort!

Examiner Only	
Marks	Remark

Schreiben wir uns zuerst in unserer eigenen Sprache: ich auf Deutsch, du auf Englisch. Das ist nicht so schwer und dauert nicht so lange! Und wir können dann besser die Fremdsprache verstehen. Frau Werner hofft auch, eine Austauschpartnerschaft zwischen deiner Schule und meiner Schule zu haben! Dann kannst du mein Partner sein.
Maria

Englisch

- (a) Maria wird auf **Französisch** schreiben,
Deutsch

langsamer

- (b) weil das **einfacher** ist.
schwieriger

Lesen.

- (c) Das hilft mit dem **Schreiben.**
Sprechen.

anrufen.

- (d) Vielleicht wird James später Maria **treffen.**
verstehen.

[4]

5

In ein paar Wochen geht es wieder los. Die Olympischen Spiele London 2012 fangen an. Es ist zu einer Tradition geworden, dass die deutsche Mannschaft viel Erfolg bei den Spielen hat. Es ist ja klar, dass deutsche Jugendliche jetzt nicht so sportlich sind wie früher, besonders wenn so viele von ihnen an Übergewicht leiden. Wenn die deutschen Athleten diesen Sommer viele Medaillen gewinnen, könnte das viele Vorteile mit sich bringen. Es könnte den Geist der Konkurrenz bei unseren Jugendlichen wieder aufwecken, so dass sie öfter ins Sportzentrum gehen.

Examiner Only

Marks

Remark

Wähle die **vier** richtigen Sätze!

(a) Die Olympischen Spiele haben vor vier Jahren in London stattgefunden.

(b) Team Deutschland wird dieses Jahr bestimmt viel Erfolg haben.

(c) Weniger Jugendliche haben jetzt ein aktives Interesse an Sport.

(d) Sportler wachen immer früh auf.

(e) Viele junge Deutsche sind zu dick geworden.

(f) Die Jugendlichen sind viel fitter als früher.

(g) Diese Spiele könnten einen guten Einfluss auf junge Deutsche haben.

(h) Junge Deutsche treiben dreimal in der Woche Sport.

(i) Junge Deutsche brauchen mehr mit ihren Kameraden zu konkurrieren.

[4]

6 Wähle das Wort, das am besten passt!

- (a) Mein Bruder, Andreas, treibt gern Sport. Teamsport sagt ihm aber nichts zu – Fußball, Hockey und so weiter. Das, was ihm Spaß macht, ist, selbst immer besser zu spielen. Am Samstagmorgen ist er immer auf dem _____ zu finden.

Spielplatz – Rugbyplatz – Golfplatz

- (b) Andreas hat eine _____ Freundin, die er schon seit immer kennt. Letzte Woche hat mir die Jana zwei Stunden lang geholfen, weil ich meine Matheaufgabe gar nicht verstehen konnte. Nett, oder?

liebe – neue – hübsche

- (c) Andreas kommt immer in der letzten Minute in der Schule an, aber eigentlich fehlt er sehr selten. Und obgleich er sich weniger für die Literatur interessiert als für die Naturwissenschaften, macht er doch alles, was die Lehrer ihm aufgeben. Er ist nämlich ganz _____.

sprachbegabt – faul – fleißig

- (d) In den Ferien fährt Andreas mit Jana in Urlaub nach Italien. Sie benutzen am liebsten die öffentlichen Verkehrsmittel, aber sie halten das Fliegen für umweltunfreundlich. Deshalb werden sie mit _____ fahren.

dem Flugzeug – der Bahn – dem Auto

Examiner Only	
Marks	Remark

[4]

7 Lernstil.

Jutta nimmt das Studium einfach zu ernst. Man sieht sie nur kurz, wenn eine Klassenarbeit gerade vorbei ist. Aber in höchstens zwei Tagen denkt sie an die nächste Arbeit und schließt sich wieder ab. In ihrem Zimmer gibt es nichts, was sie von der Aufgabe ablenken könnte: Fernseher, Romane, CDs... Ausgehen? Kommt nicht in Frage!

In **Jans** Zimmer ist alles perfekt: sauber, ordentlich, Bett gemacht, Kleidung gebügelt... Es ist für ihn unmöglich zu arbeiten, bis alles andere in seinem Leben zurecht ist. Schon gut, aber manchmal beginnt er erst dann zu lernen, wenn es fast zu spät ist!

Laras Sozialleben lässt ihr wenig Zeit für Unterricht und Hausaufgaben. Außerhalb der Schule denkt sie gar nicht daran! Erst vor den Prüfungen macht sie Teamwork mit ihren fleißigeren Kameraden. Die Kameraden erzählen ihr alles, was sie gelernt haben, und Lara schreibt es auf!

Who is speaking? Write the correct name **Jutta**, **Jan** or **Lara**, in the space provided.

- (a) "I never watch television while I am working."

[1]

- (b) "Why would I work on my own? I get on much better working with other people."

[1]

- (c) "I really don't have a social life."

[1]

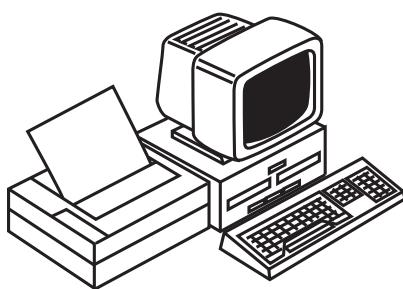
- (d) "I have to sort everything out properly before I start on my school work."

[1]

Examiner Only	
Marks	Remark

- 8 Read the text and complete the statements below in English.

Examiner Only	
Marks	Remark



Das Internet ist ein richtiger Segen für moderne Schüler. Durch das Internet hat der Schüler heute die Möglichkeit, seinen Studien selbstständig nachzugehen. Das ist besonders wichtig für Schüler, die ein Thema intensiver studieren wollen. Außerdem können jetzt Schulen, die keine gute Bibliothek haben, ihren Schülern dieselben Chancen bieten, wie reiche Schulen, die Tausende von Büchern besitzen.

- (a) The Internet offers students the possibility _____

[1]

- (b) This is particularly important for _____

[1]

- (c) It is a real benefit for schools which _____

[1]

- (d) It means that they can offer their students _____

[1]

- 9 Read the story and complete the statements below in English.

Examiner Only	
Marks	Remark



Joachim lag in seinem Bett. Er versuchte umsonst einzuschlafen, denn er dachte an die Prüfungen, die er am folgenden Morgen machen musste. Plötzlich hörte er etwas unten im Wohnzimmer. Er sprang sofort aus dem Bett und ging leise die Treppe hinunter.

Die Wohnzimmertür stand halb offen, und im Zimmer konnte er den Umriss von einem Mann sehen, der gerade den Schmuck seiner Mutter in eine Plastiktüte stecken wollte. Lautlos ergriff Joachim eine Vase und schlug den Dieb damit auf den Kopf.

Der Lärm hatte seinen Vater aufgeweckt, der sofort nach unten rannte. Als er die scheinbar tote Figur auf dem Boden sah, und Joachim ihm alles erklärte, musste er sich hinsetzen, um ein Glas Schnaps zu trinken. Dann rief er die Polizei an, die den Dieb – der nun wieder zu sich gekommen war – verhaftete und zur Polizeiwache brachte.

Die Geschichte des Jungen, der den Mut hatte, sein Haus und seine Familie vor einem kräftigen Kriminellen zu schützen, stand in allen Zeitungen. Joachim ist der Held seiner Schule, beliebt und bewundert von seinen Kameraden. Und Erwachsene verstehen, – trotz ihrer Vorurteile – dass junge Leute auch positiv und verantwortungsbewusst handeln können.

(a) Joachim could not get to sleep because _____

[1]

(b) He jumped out of bed and _____

[1]

(c) Through the half-open door he could see _____

[2]

- (d) So he seized a vase and _____

_____ [1]
- (e) When Joachim's father realised what had happened he _____

_____ [1]
- (f) Joachim's school friends think that he _____

_____ [1]
- (g) Adults now realise that _____

_____ [1]

Examiner Only	
Marks	Remark

THIS IS THE END OF THE QUESTION PAPER

Permission to reproduce all copyright material has been applied for.
In some cases, efforts to contact copyright holders may have been unsuccessful and CCEA
will be happy to rectify any omissions of acknowledgement in future if notified.